

Leitender Pfarrer Manfred Griesbeck • Tel. 0711 / 98 79 38 22 • Manfred.Griesbeck@drs.de
 Pfarrvikar Alexander Haas • Alexander.Haas@drs.de • Tel. 0171 / 94 90 557
 Gemeindeassistentin Sr. Franziska • Tel. 0711 / 98 79 38 33 • Franziska.Rehlinger@drs.de
 Verwaltungsbeauftragte Dagmar Größ • Tel. 0160 / 90 50 91 90 • Dagmar.Gruss@vzs.drs.de
 Kath. Sozialstation Pflegegruppe Nord • Tel. 0711 / 87 10 13
 Nachbarschaftshilfe Pamela Zweigle • Tel. 0173 / 81 54 219 • Nbh-StAntonius.Zuffenhausen@drs.de
 www.stuttgart-nordstern.de

ZUM GUTEN HIRTEN

Melchiorstr. 20
 70439 Stuttgart-Stammheim
 Pfarramt
 Sekretariat: Kristina Stipancevic
 Tel. 0711 / 80 14 14
 Fax: 0711 / 80 76 40
 E-Mail: zumgutenhirten.stammheim@drs.de



Öffnungszeiten Pfarrbüro
 Mo, Do 9.00 – 12.00 Uhr
 Di geschlossen
 Mi 15.00 – 18.00 Uhr
 Fr 10.00 – 12.00 Uhr

Hausmeisterin Frau Dorsch: Tel. 0177 / 69 75 364
 Kindergarten Gut Hirten:
 Valerija Knezevic Tel. 0157 / 52 92 76 08
 Kindergarten Franz von Assisi:
 Valerija Knezevic Tel. 0711 / 82 61 882

ST. LAURENTIUS

Max-Brod-Weg 4a
 70437 Stuttgart-Freiberg
 Pfarramt
 Sekretariat: Agnieszka Nowotny
 Tel. 0711 / 84 21 22
 Fax 0711 / 84 89 90
 E-Mail: StLaurentius.Stuttgart-Freiberg@drs.de



Öffnungszeiten Pfarrbüro
 Di, Fr 10.00 – 12.00 Uhr
 Mi 14.00 – 17.00 Uhr
 Do geschlossen

Mesnerin: Gabriele Bogacz Tel. 0711 / 87 60 33
 Hausmeisterin: Sibylle Stahl Tel. 0151 / 51 31 16 94
 Kindergarten St. Laurentius:
 Barbara Hald Tel. 0711 / 84 63 43

NOSSA SENHORA DE FÁTIMA

Max-Brod-Weg. 4A
 70437 Stuttgart-Freiberg
 P. Valteir de Sousa MS
 Tel.: 0711/ 56 61 30 79
 E-Mail: nossasenhoradefatima.stuttgart@drs.de

Facebook: Comunidade Católica De Língua Portuguesa de Stuttgart

Atendimento do Escritório da Comunidade (Öffnungszeiten des Pfarrbüros)

Quartas feiras (Mittwoch) 09.30 – 12.30 Uhr
 15.30 – 17.30 Uhr
 Sábado (Samstag) 09.00 – 13.00 Uhr
 14.00 – 16.00 Uhr
 Domingo (Sonntag) 10.30 – 12.00 Uhr

ST. ANTONIUS

Markgröninger Straße 35
 70435 Stuttgart-Zuffenhausen
 Pfarramt
 Sekretariat: Christine Seifert
 Tel. 0711 / 98 79 380
 Fax: 0711 / 98 79 38 29
 E-Mail: StAntonius.Zuffenhausen@drs.de



Öffnungszeiten Pfarrbüro
 Mo, Mi 8.30 – 11.30 Uhr
 Di geschlossen
 Do 15.00 – 18.00 Uhr
 Fr 8.30 – 11.30 Uhr

Hausmeister: Kristijan Mikovic Tel. 0175 / 52 29 152
 Kindergarten St. Antonius: Tel. 0711 / 98 79 384
 Betreuungs- und Hospizbüro:
 Doris Kaerber / Mary Kling Tel. 0711 / 98 79 38 38
 Weltladen: Besigheimer Str. 19 Tel. 0711 / 88 21 345
 Heimgarten St. Antonius:
 Lange Allee 17 Tel. 0711 / 80 62 77 77

HL. DREIFALTIGKEIT

Prevorster Str. 25
 70437 Stuttgart-Rot
 Pfarramt
 Tel. 0711 / 84 14 30
 Fax 0711 / 84 91 978
 E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.Stuttgart-Rot@drs.de

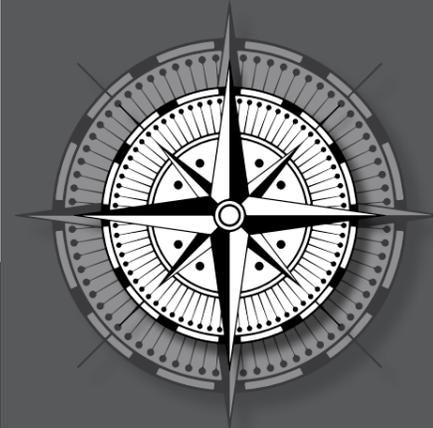


Öffnungszeiten Pfarrbüro
 Mo 14 – 17 Uhr
 Mi, Do 10 – 12 Uhr

Mesnerin/Hausmeisterin:
 Claudia Engel Tel. 0151 / 62 45 43 36
 Kindergarten Dreifaltigkeit:
 Silke Hessenauer Tel. 0711 / 84 02 080
 Kindergarten Philipp-Neri:
 Susanne Roth Tel. 0711 / 87 15 93
 Ev.-kath. Kita:
 Birgit Klietz-Melcher Tel. 0711 / 84 24 67

BUON PASTORE

Melchiorstr. 20
 70439 Stuttgart-Stammheim
 P. Daniele Sartori-parroco, Tel. 0711/81 47 95 49
 und 0711/66 48 38 14 / Daniele.Sartori@drs.de
 Pastoralreferentin Cinzia Ficarra: Tel. 0711/81 47 95 49,
 Cinzia.Ficarra@drs.de
 Segreteria centrale, Tel. 0711/25 85 990, ikg.stuttgart@drs.de
 Orario Ufficio P. Daniele: martedì, ore 15.30 – 18.00
 (e su appuntamento telefonico)
 Orario Ufficio Pastoralreferentin Cinzia Ficarra, giovedì,
 ore 15.30 – 18.00 (e su appuntamento telefonico)



Oktober / November 2023

Kompass

Informationen der Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-Nordstern

SELBSTBESTIMMUNG

ist das nicht leicht errungene Recht in einer liberalen Demokratie. Ein Recht selber zu bestimmen, welche Bildung, welchen Beruf, welche Beziehungen mein Leben gestalten. Festzulegen, wo und wie ich wohnen, in welchem Land ich leben, welcher Weltanschauung ich angehören will. Das Recht, eine Lebensform zu wählen, Drogen zu konsumieren oder nicht und ja: auch das Recht, mich zu schädigen oder zu vernachlässigen.

Dieses Recht auf Selbstbestimmung beinhaltet freilich auch die Pflicht für sich selbst Verantwortung zu übernehmen, was nicht unterschlagen werden darf!

Möglich wird diese Selbstbestimmung unter der Voraussetzung, dass sie Vorgaben hat, die unausweichlich anerkannt werden müssen. Etwa dass ich geboren bin; dass ich biologische Eltern habe, dass ich in einer bestimmten Zivilisation aufwache, dass ich einen IQ habe, der meine Chancen reguliert... und eine Muttersprache. Und auch: dass ich in der Regel mit männlich oder weiblich biologischem Geschlecht zur Welt komme.

Menschen, die sich mit ihrer biologischen Geschlechtsgabe aus medizinischen oder Sozialisationsgründen nicht identifizieren können, muss das Recht auf ihre Geschlechtsidentifikation gegeben werden, so dass sie zu sich selber Ja sagen und ein gutes Leben leben können.

Ein Gesetz, das unterschiedslos allen diese Selbstbestimmung anbietet, ruft dazu auf, Freiheit als Beliebigkeit misszuverstehen. Die gesetzliche Möglichkeit, meine Geschlechtsidentität aus inzwischen 14 Geschlechtern jährlich zu wechseln, legt das nahe. Ebenso, dass diese Möglichkeit bereits Kindern zugesichert wird. Eine eigene Identität im Suchen und Versuchen zu finden, wird so durch Moden, Profilneurotiken, Trends, Augenblicksgefühle und subkutane Meinungsbildungen verdrängt. Mit nachhaltigen Folgen für die Heranwachsenden. Dass Eltern vor das Familiengericht zitiert werden können, wenn sie entsprechenden Wünschen ihrer 14-Jährigen nicht zustimmen, macht Selbstbestimmung unsinnig. Werden da nicht auf dem Rücken von Minderheiten und noch Unmündigen lediglich Profilierungsspielchen gespielt? Cui bono?

Eine Gesellschaft, die Freiheit nicht verkommen lassen will in Beliebigkeit und Willkür, wird Vorgaben selbstbestimmt anerkennen müssen, die sie sich selbst nicht geben und ohne die sie nicht frei bleiben kann. Hier nicht zu wählen ist nicht möglich.

mg



Zum Guten Hirten /
 Buon Pastore
 Stammheim



St. Antonius
 Zuffenhausen



St. Laurentius /
 Nossa Senhora de Fatima
 Freiberg



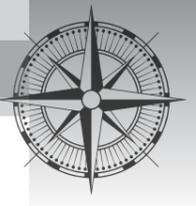
Hl. Dreifaltigkeit
 Rot / Zazenhausen

Bankverbindung GKG Stuttgart-Nordstern

IBAN: DE57 6005 0101 0001 3229 83 | BIC: SOLADEST600

Bitte geben Sie als Verwendungszweck die Kirchengemeinde, für die die Zahlung bestimmt ist und den Verwendungszweck an

In seelsorgerischen Notfällen: 0157 / 34 34 30 98 | Telefonseelsorge: 0800 / 11 10 222 (rund um die Uhr)



Herbstkonzerte St. Antonius

Die Herbstkonzerte finden in diesem Jahr wieder wie gewohnt in St. Antonius statt. Im letzten Jahr waren die Musiker ja wegen der Renovierung unserer Kirche nach Rot in die Kirche Hl. Dreifaltigkeit ausgewichen. Jetzt also wieder alles am angestammten Platz, wie seit 16 Jahren schon.

Bitte merken Sie sich die drei Sonntage vor, an denen die Herbstkonzerte stattfinden. Sie beginnen dieses Jahr ein bisschen früher im Jahr: am 29. Oktober, 5. November und am 12. November zur gewohnten Uhrzeit jeweils um 18 Uhr und dauern etwa eine Stunde.

Wie bisher liegt die musikalische Leitung in den Händen von Frau Andra Darzins, Professorin für Viola an der Musikhochschule Stuttgart, unterstützt wird sie von Organist Lothar Sigloch. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

29. Oktober 18 Uhr: Das Konzert steht unter dem Motto „Garten voll Freuden und Traurigkeiten“. Marta Femenia (Flöte), Emilie Jaulmes (Harfe) und Andra Darzins (Viola) spielen unter anderem Werke von Sofia Gubaidulina, Toru Takemitsu, Claude Debussy und anderen.

5. November 18 Uhr: Es spielt ein studentisches Streichquartett, Besetzung und Werke sind noch offen.

12. November 18 Uhr: Für das dritte Herbstkonzert ist ein Holzbläserquintett der Musikhochschule Stuttgart angefragt. Lassen Sie sich überraschen.

Wir freuen uns, Sie bei den Herbstkonzerten 2023 in St. Antonius begrüßen zu können.



Am Mittwoch, 25.10.2023, gastiert

Patrick Gläser mit seinem Projekt „Orgel rockt“

Rock, Pop und Filmmusik auf der Kirchenorgel
um 20 Uhr in der Kirche Zum-Guten-Hirten
in der Melchiorstraße



Seit 2009 konzertiert Patrick Gläser in ganz Deutschland und Europa mit Rock, Pop und Filmmusik auf der Kirchenorgel. Mit seinem 7. Tourprogramm bietet er in einer komplett neuen Titelauswahl wieder einzigartige Klangerlebnisse, die so nur auf der Kirchenorgel möglich sind. Die Zuhörenden erwartet ein breites Repertoire aus Rock, Pop und Film, die der Organist mit Leidenschaft auf der Orgel interpretiert. Von Deep Purple, Bon Jovi und Queen über Poptitel wie Denière Danse (Indila) oder Mut (Alexa Feser) bis hin zu Hans Zimmer und Steve Jablonsky – Tour 7 entführt das Publikum auf eine Reise durch die musikalischen Genres und verbindet dabei die Energie der Rock- und Popmusik mit der majestätischen Klangvielfalt der Orgel.

Inzwischen fanden in dreizehn Jahren gut 450 Konzerte mit über 90.000 Zuhörern statt. Höhepunkte waren unter anderem die Auftritte in Schweden, den Niederlanden, in Österreich und der Schweiz, bei den deutschen Tagen in Archangelsk, im Mariendom zu Hildesheim und zusammen mit den Wise Guys auf deren Kirchentour. Orgel rockt war bei der Hope-Gala im Dresdener Kulturpalast live zu erleben und im Wormser Dom zu einem Konzert anlässlich des 1000-jährigen Domjubiläums.

Der Eintritt findet auf freiwilliger Spendenbasis statt! Ein Teil davon geht an ein kirchliches oder soziales Projekt in den Kirchengemeinden der Veranstalter.

Dies sind die Katholischen Kirchengemeinde Gut-Hirten sowie die Evangelischen Kirchengemeinde Johanneskirche in Stuttgart-Stammheim.

CDs sind erhältlich mit Live-Mitschnitten aus den Konzerten der Touren 1-4, sowie „Special Christmas – Orgel rockt zur Weihnachtszeit“, CD 6 ist in Vorbereitung.

Informationen zu CDs, zu Spielorten und Terminen gibt es im Internet unter www.orgel-rockt.de, sowie auf Instagram und Facebook.

Spielenachmittag

für alle vier Nordstern-Gemeinden zu Gunsten unseres
Missionsprojekts in Kenia

Am Samstag, 18. November 2023 von 14 bis 18 Uhr im Gemeindezentrum Hl. Dreifaltigkeit in Rot wollen wir bei Kaffee, Tee und Kuchen zusammen spielen. Wir sorgen für tolle Spiele – Gesellschaftsspiele für Groß und Klein – und das leibliche Wohl.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch und einen tollen Nachmittag. Den Erlös wollen wir für die Straßenkinder in Nairobi spenden. Ausschuss Eine Welt – gemeinsam miteinander



Jubiläum

feiert die Gemeinde St. Laurentius am 15. Oktober. Sie wird 50 und kommt somit ins beste Alter. 1973 wird von (damals noch) Weihbischof Moser die Kirche auf dem Freiberg eingeweiht und unter das Patronat des hl. Laurentius gestellt. Der sei für die Armen da gewesen. Und auch die neue Gemeinde habe, heißt es, ihren Auftrag inmitten eines sozialen Brennpunktes.

Das ist bis heute so geblieben. 50 Jahre wurde dieser Auftrag nach Möglichkeit wahrgenommen. Ein Grund also, zu feiern, aber auch zu danken.

Wir tun es zusammen mit der portugiesischen Gemeinde und den anderen Gemeinden der Gesamtkirchengemeinde Stuttgart – Nordstern.

Zum Festgottesdienst um 10.30 Uhr unter Mitgestaltung von Chören (Posaunenchor und Kirchenchöre) sind alle ebenso eingeladen, wie zum gemeinsamen Essen im Anschluss und einem Konzert, dem Kaffee und Kuchen vorgeschaltet ist und vom Projektchor Rot gegeben wird. Feiern sie mit!

Erstkommunion 2024

Herzliche Einladung jeweils um 19.30 Uhr zu den Elternabenden mit allen Infos über Termine, Ablauf der Vorbereitung und die Feier der Erstkommunion

Für die Gemeinden Hl. Dreifaltigkeit Rot und St. Laurentius Freiberg:

am 25. Oktober um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum in Rot (Haldenrainstraße 129, 70437 Stuttgart).

Für die Gemeinden St. Antonius Zuffenhausen und Zum Guten Hirten Stammheim:

am 26. Oktober um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum in Stammheim (Erdmannhäuserstraße 23, 70439 Stuttgart).

Eine Anmeldung für die Erstkommunion 2024 ist noch bis zum 13. Oktober 2023 mit dem erhaltenen Anmeldeformular im jeweiligen Pfarrbüro möglich.

Später eingehende Anmeldungen können für das Jahr 2024 nicht berücksichtigt werden.

Falls Sie ihr Kind zur Erstkommunion 2024 anmelden möchten und noch keinen Brief erhalten haben, dann melden Sie sich bitte im jeweiligem Pfarrbüro!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Sr. Franziska (Franziska.Rehlinger@drs.de, Tel.: 0711/98793833, Mobil: 01728043494)

Vorstellungsgottesdienste der Erstkommunionkinder

An folgenden Terminen werden sich die Erstkommunionkinder in ihren jeweiligen Gemeinden vorstellen:

- 3.12.23 (1. Advent) um 9.30 Uhr in Stammheim
- 10.12.23 (2. Advent) um 9.30 Uhr in Rot und um 11 Uhr in Freiberg
- 17.12.23 (3. Advent) um 11 Uhr in Zuffenhausen

Kollekten

- 01.10. Sonderkollekte „Eine Welt“
- 22.10. missio-Kollekte
- 02.11. Priesterausbildung Osteuropa
- 12.11. Martinuskollekte
- 19.11. Diasporakollekte
- 26.11. Jugendkollekte

Tauftermine

Auf Anfrage bei den Pfarrämtern

GA (Geschäftsführender Ausschuss)

09.11. Zum Guten Hirten

GKGR (Gesamtkirchengemeinderat)

29.11. St. Antonius

KGR

- 25.10. St. Laurentius
- 26.10. Hl. Dreifaltigkeit
- 15.11. St. Antonius
- 16.11. Zum Guten Hirten

Pfarrbüros nachmittags geschlossen

04.10.
11.10.

Redaktionsschluss

04.10. für die Ausgabe Dezember/
Januar

Alle Angaben ohne Gewähr!

Bitte informieren Sie sich jeweils zeitnah über die Pfarrbüros und beachten sie die Informationen in den Gottesdiensten, auf den Homepages und den Aushängen an den Kirchen.
Vielen Dank!

IMPRESSUM

Gemeindebrief der Seelsorgeeinheit „Stuttgart-Nordstern“

Herausgeber: Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit Stuttgart-Nordstern

Redaktion: Pfarrer Manfred Griesbeck (verantwortlich) und Pfarrämter

Anschrift der Redaktion: Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-Nordstern Markgröninger Str. 35, 70435 Stuttgart Tel. 0711 / 98 79 38-0, Fax: -29

E-Mail: StAntonius.Zuffenhausen@drs.de

„Kompass Nordstern“ erscheint alle zwei Monate



Gedenktage

gibt es viele. Von der UNO eingeführt oder von Regierungen vorgegeben. Jedes Jahr gedenken Christen ihrer Verstorbenen. So auch dieses Jahr am **1. November an Allerheiligen** um 15.00 Uhr auf den Friedhöfen Stammheim und Zuffenhausen. In den Feierhallen wird eine Andacht gefeiert. Im Anschluss werden die Gräber besucht.

An **Allerseelen** findet in jeder Gemeinde eine Eucharistiefeier statt, in der wir der Verstorbenen der Gemeinden des vergangenen Jahres namentlich gedenken und sie der Liebe des Auferstandenen anvertrauen.

- 09.30 Uhr Zum guten Hirten
 - 11.00 Uhr St. Laurentius
 - 18.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit
 - 19.00 Uhr St. Antonius
- Keiner ist tot, der nicht vergessen ist.

„Gott will das Heil aller Menschen“,

weiß der Thimoteusbrief. Im Sakrament der Krankensalbung wird allen, die in einer Form des Unheils leben, dieses Heil zugesagt: Gott schenkt Versöhnung und inneren Frieden und steht bei in der Kraft des Heiligen Geistes. In den Gottesdiensten des 07. und 08. Oktober wird dieses Sakrament allen gespendet, die sich physisch oder psychisch im Unheilen erfahren.

- Samstag, 07.10. um 18.00 Uhr in Zum Guten Hirten
- Sonntag, 08.10. um 09.30 Uhr in Hl. Dreifaltigkeit
- Sonntag, 08.10. um 11.00 Uhr in St. Laurentius und St. Antonius

St. Martin

teilt auch dieses Jahr mit Klein und Groß seine Erfahrungen, als er in einem Bettler Jesus begegnet. Wir hören von dieser Begegnung und sehen sie live,

am Freitag, 10.11. in Stammheim:

17.30 Uhr Martinsfeier auf dem Marktplatz vor der evangelischen Johanneskirche, anschließend Laternenumzug zur Guthirtenkirche zum Verteilen der Martinsgabe.

am Samstag, 11.11. in Zuffenhausen:

17.00 Uhr Martinsspiel auf dem Schulhof der Rosenschule, anschließend Laternenumzug mit St. Martin und seinem Pferd, Abschluss mit Martinsgabe auf dem Kirchplatz St. Antonius



Einladung zum Gottesdienst als Agape

Sonntag, 22. Oktober 2023 um 9.30 Uhr im Gemeindesaal zum Guten Hirten

An diesem Tag feiern wir den Sonntag der Weltmission. Beim anschließenden Frühstück wollen wir miteinander essen und ins Gespräch kommen.

Wie gehabt soll jede/r etwas zum Frühstücksbuffet mitbringen. Kaffee und Tee werden von uns vorbereitet. Ausschuss Pastorale Angebote

Taizé-Gebet in Stammheim

am Freitag, 17. November 2023 um 19 Uhr in der Taufkapelle der Gut-Hirten-Kirche

Unter dem Motto "Wo zwei oder drei versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen!" sind alle eingeladen zum gemeinsamen Gebet. Meditative Gesänge und Textimpulse laden ein, auf Gott zu hören und ihm Raum zu geben.

Bibelkreis – Wir reden über Gott und die Welt

Die Bibel gemeinsam lesen und sich darüber austauschen, was die Texte für uns bedeuten können, dazu laden wir alle Interessierten ein:

montags um 19.30 Uhr am 23. Oktober und 20. November 2023 im Sitzungsraum im Pfarrhaus Zum Guten Hirten Stammheim



Kolpinggedenktag

am 22. Oktober 2023 in St. Antonius

11.00 Uhr Eucharistiefeier zum Kolpinggedenktag. Anschließend Weißwurst-Essen und gemütliches Beisammensein mit kleinem Unterhaltungsprogramm im Franz-Josef-Fischer-Haus.

Advent, Advent...

ein Lichtlein brennt, oder auch mehrere. Denn bei den adventlichen Rorategottesdiensten wird jedem Teilnehmer ein Licht angezündet, damit es ihm auch aufgehe.

So bereiten wir uns in der Adventszeit auf den Geburtstag Jesu vor. Dazu herzliche Einladung zu Gebet, Lied, Stille und Besinnung.

Kinder- und Familiengottesdienste

Kindergottesdienste parallel zum Sonntagsgottesdienst:
22.10. in St. Antonius, Franz-Josef-Fischer-Haus
19.11. in Hl. Dreifaltigkeit, Gemeindezentrum
12.12. in St. Antonius, Franz-Josef-Fischer-Haus
Familiengottesdienst: 19.11. in Zum Guten Hirten

Ein Leben für Kinder

Im Gottesdienst am 12.11. in St. Laurentius mit der Kita verabschieden wir Frau Becker in ihren Ruhestand. Dazu herzliche Einladung.

Kleiderbasar rund ums Kind

Kinderkleidung, Spielsachen, Kinderbücher...
WANN und WO?
Samstag, 21. Oktober, im Gemeindezentrum Zum Guten Hirten, Erdmannshäuser Str. 21
Nähere Infos unter: www.Stuttgart-Nordstern.de

Adventsmarkt

in St. Laurentius: Am 2. und 3. Dezember wird wieder herzlich eingeladen, den Adventsmarkt zu besuchen. Selbstgebasteltes und selbstgekochtes können genossen und erworben werden. Viele fleißige Hände regen sich dazu mit viel Liebe und Kreativität. Genauere Daten finden sie auf den Seiten der Homepage.

Nachmittagstreff Goldherbst

jeweils um 14.30 Uhr im Gemeindesaal Zum Guten Hirten am Mittwoch, 11. Oktober: „Weinfest mit musikalischer Begleitung“ von Albert Eisenburger.

Mittwoch, 15. November: Vortrag „Sorge dich nicht – lebe? Wie kann ich Sorgen und Ängste überwinden“.

Dozent ist Manfred Reich vom Kreissenorenrat Landkreis Schwäbisch Hall.

Altenclub Zuffenhausen

jeweils um 14.00 Uhr im Franz-Josef-Fischer-Haus
Donnerstag, 19. Oktober: „Geschichten aus Stuttgarts Geschichte“ mit Bernhard Leibelt

Donnerstag, 16. November: „Festliches Musikprogramm zum 56. Geburtstag“ mit dem Ensemble Barcarole.



Mittwoch-Café in St. Antonius

um 10 Uhr im Franz-Josef-Fischer-Haus am 4. Oktober und 8. November

Einladung zum Lichterlabyrinth

am Freitag, 1. Dezember 2023 ab 19 Uhr im Garten von St. Albert, Wollinstraße 55, Stuttgart



Wir laden ein zum Gehen durch das erleuchtete Labyrinth. Ca. 600 funkelnde Lichter sorgen für eine ganz besondere Atmosphäre. Musik und Impulse begleiten unseren Weg.

Bei Regen muss die Veranstaltung voraussichtlich ausfallen. Bitte informieren Sie sich dazu auf unserer Homepage: www.stuttgart-nordstern.de.



Freundeskreis Labyrinth
Zum Guten Hirten, Stammheim und St. Antonius, Zuffenhausen

Krippenspiel der Kirchengemeinde Guthirten

Immer am Nachmittag des Heilig Abend versammeln sich Jung und Alt in der Kirche zum Krippenspiel der Kinder und erleben auf diese Weise das Wunder der Heiligen Nacht. Zu einer ersten Informationsveranstaltung sind alle interessierten Familien am Donnerstag, 16. November um 18 Uhr ins Pfarrbüro in der Melchiorstraße 20 eingeladen. Pfr. Alexander Haas

Firmung 2024

Im kommenden Jahr werden die Firmgottesdienste in unserer Gesamtgemeinde am Samstag, 22. Juni gefeiert. Der Spender des Sakramentes des Heiligen Geistes wird dieses Mal ein Priester aus unserer Kirchengemeinde sein.

Dazu erhalten die 14- und 15-jährigen Jugendlichen in unseren Kirchengemeinden im November eine Einladung. Wie in den Jahren zuvor wird die Anmeldung mit einem Anmeldegespräch verbunden sein.

Darüber hinaus kann auch ohne eine briefliche Einladung gerne Kontakt mit dem Pfarrbüro aufnehmen, wer das Sakrament empfangen möchte. Pfr. Alexander Haas



Ökumenisches Friedensgebet in Stammheim

jeden ersten Montag im Monat um 18 Uhr vor/in der Kirche zum Guten Hirten :
2. Oktober, 6. November und 4. Dezember 2023



Interview mit Stefan Kulle, Gewählter Vorsitzender der Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-Nordstern

Herr Kulle, was muss an sich unter einem „Vorsitzenden der Gesamtkirchengemeinde vorstellen. Welche Funktion, welche Aufgaben sind mit diesem Amt verbunden.

Alle 5 Jahre finden in unseren katholischen Kirchengemeinden die Wahlen zum Kirchengemeinderat statt. Nach der Kirchengemeinderatswahl entsenden die vier zu unserer Gesamtkirchengemeinde gehörenden Kirchengemeinderäte nach einem bestimmten Schlüssel ihre Vertreter in den Gesamtkirchengemeinderat (GKGR), dessen Vorsitzender der leitende Pfarrer ist. Die entsandten Kirchengemeinderäte wählen nun aus ihrer Mitte eine Person als Gewählten Vorsitzenden (bis zur Neufassung der Kirchengemeindeordnung als 2. Vorsitzender bezeichnet).

Meine Aufgabe ist es zusammen mit dem Pfarrer, die Tagesordnung für die Sitzungen des GKGR zu erstellen und zu den Sitzungen einzuladen. In diesen Sitzungen trifft der GKGR alle erforderlichen Entscheidungen. Sind aufgrund besonderer Umstände Eilentscheidungen zu treffen, entscheidet der Pfarrer unter Beteiligung des/der Gewählten Vorsitzenden. Weiter ist es meine Aufgabe die Gesamtkirchengemeinde nach Außen und gegenüber anderen kirchlichen Gremien zu vertreten und darauf zu achten, dass die gefassten Beschlüsse umgesetzt werden. Darüber hinaus vertrete ich Herrn Griesbeck während seines Urlaubs oder im Falle einer längeren Krankheit in allen rechtsgeschäftlichen Angelegenheiten (unterschreiben von Verträgen, Freigabe von Rechnungen usw.).

Die Kirchengemeinden sind derzeit in „aufgerauter See“ unterwegs. Wohin geht Ihrer Meinung nach die Reise?

Seit längerem stellen wir ja schon fest, dass wir immer weniger Hauptamtliche im Gemeindedienst haben. Diese Situation wird sich noch weiter verschärfen. Deshalb finde ich es gut, dass wir Leiter/Leiterinnen für Wortgottesfeiern haben ausbilden lassen und dass bei uns in der Gesamtkirchengemeinde regelmäßig Wortgottesfeiern und andere Gottesdienstformen (z. B. Agapefeiern) stattfinden.

Ich denke auch, dass weitere Aufgaben auf Ehrenamtliche übertragen werden. Allerdings werden auch diese weniger und wir dürfen die vorhandenen nicht überlasten. Ich wünsche und hoffe, dass unsere Kirche offen und bereit ist, sich den Veränderungen anzupassen und neue Wege auszuprobieren.

Weiter werden meiner Einschätzung nach die Kirchengemeinden von der Mitgliederzahl abnehmen, was auch deutliche Auswirkungen auf den Haushalt unserer Gesamtkirchengemeinde haben wird. Hier tun wir gut daran, schon jetzt zu schauen, wo wir Synergieeffekte erzielen können und trotzdem werden wir uns von dem einen oder anderen Liebgewonnenen trennen müssen, weil uns die Ehrenamtlichen und/oder die finanziellen Mittel fehlen.

Als Gewählter Vorsitzender der Kirchengemeinde Guthirten in Stammheim sind Sie auch kommunal im Stadtteil engagiert. Wo sehen Sie wichtige Verbindungen zwischen Kirche und Kommune für die Kirchengemeinden?

Kirche soll und muss sich aus meiner Sicht aktiv in die Gesellschaft einbringen und als wichtiger Teil dieser Gesellschaft gesehen werden. Meiner Meinung nach wird Vieles, was wir als Kirche aus christlicher Überzeugung in die Gesellschaft einbringen, zu wenig als kirchliches Engagement wahrgenommen. Ich denke da beispielsweise an die Seniorenmittage, die Kinder- und Jugendarbeit, unsere Kindergärten, das Marienhospital und noch einiges mehr.

Wichtig ist mir auch, bei Beratungen zu bestimmten Punkten auf kommunaler Ebene die christliche Sichtweise zu dem jeweiligen Punkt einzubringen, beispielsweise zu verkaufsoffenen Sonntagen.

Sie sind nicht nur kirchlich vielfältig engagiert. Wenn dann noch Zeit bleibt für sich selber: wobei entspannen Sie sich am liebsten?

Ich habe einen Garten, in dem ich mich gerne aufhalte und dort auch alles, was mich sonst beschäftigt hinter mir lassen kann. Im Winter widme ich mich gerne meinem anderen Hobby, dem Briefmarkensammeln. Auch gönne ich mir gerne einmal einen Wochenendkurzurlaub – meist in Baden-Württemberg, wo ich dann beim Wandern oder anderen Unternehmungen den Kopf wieder frei bekomme.

Sie kochen gerne. Welches ist Ihr Lieblingsgericht?

Ich mag gerne die jahreszeitliche Küche, also das, was uns die Natur gerade bietet. Da ja nun bald wieder die kühlere Jahreszeit kommt, freue ich mich schon auf eine leckere Kürbiscrème-Suppe oder Rinderrouladen mit Rotkraut und Kartoffelpüree.

Wenn sie die berühmten drei Wünsche freihätten: welche wären das für die kath. Kirche in Stuttgart?

Ich wünsche mir eine Kirche, in der Frauen mehr Mitwirkungsmöglichkeiten haben und denke dabei an die Bewegung „Maria 2.0“.

Weiter würde ich es begrüßen, wenn wir als christliche Kirchen mehr zusammenarbeiten würden, also mehr Ökumene nicht nur mit der evangelischen Kirche, sondern mit allen Kirchen, die Mitglied im Arbeitskreis christlicher Kirchen, dem ACK, sind. Und als weiteren Wunsch ist mir wichtig, dass sich Menschen in unserer Kirche wohlfühlen und sich auch gerne in die Kirchengemeinde einbringen.

Ökumene ist Ihnen ein Herzensanliegen: sehen Sie Bereiche, in denen sich das ökumenische Miteinander vertiefen könnte?

In der Ökumene haben wir in Stammheim regelmäßig jedes Jahr mindestens 2 Veranstaltungen und den Gottesdienst im Grünen am letzten Sonntag in den Sommerferien. Vor Corona fand alle 2 Jahre unser gemeinsames Gemeindefest auf dem Kirchplatz statt, bei dem auch das Kinder- und Jugendhaus Mitveranstalter war. Hier könnten wir jetzt nach Corona wieder aktiver werden.

Was ich mir darüber hinaus wünschen würde wäre, dass wir auch in religiösen Bereichen enger zusammenfinden. Dazu gehört für mich zum Beispiel, dass wir mehr Gottesdienste gemeinsam feiern und uns mehr über Glaubensfragen austauschen. Mit dem ökumenischen Friedensgebet, das an jedem ersten Montag im Monat um 18.00 Uhr je nach Wetter vor oder in der katholischen Kirche stattfindet und von der katholischen, der evangelischen und der neuapostolischen Kirche durchgeführt wird, setzen wir ein ökumenisches Zeichen zu einem christlichen Anliegen und einem weltpolitischen Thema.

Ihr Lieblingsschriftsteller?

Ich mag Michael Ende sehr. Er hat Bücher für Erwachsene und Kinder geschrieben. Besonders berührt hat mich das Buch „Momo“ in dem ein kleines Mädchen den Menschen zeigt, wie sie ihre Zeit sinnvoll einsetzen sollen.

Und Ihr bevorzugter Urlaubsort?

Ich bin sehr gerne in Deutschland unterwegs. Da liebe ich die Berge ebenso wie Nord oder Ostsee. Da ich gerne wandere, fällt es mir nicht schwer, einen schönen Urlaubsort für diese Unternehmungen zu finden.

Herzlichen Dank!

Kleine Kirchengeschichte - KONKORDAT -

Konkordate (concordatum: gegebene Vereinbarung) sind Verträge zwischen Staaten und der röm.-katholischen Kirche (Heiliger Stuhl). Faktisch handelt es sich um Staatskirchenverträge, die die Bereiche regeln, in denen Staat und Kirche zusammenarbeiten, bzw. in Bereichen ihre Rechte und Regelungen festlegen.

Konkordate wurden geschlossen mit Kaisern des deutschen Reiches, mit Napoleon, Königen und Reichsfürsten des Hl. Röm. Reiches Deutscher Nation, dem deutschen Kaiserreich, dem Dritten Reich 1933... und sind heute wieder relevant (Wiedervereinigung Deutschlands; Kirche in China...).

Schwerpunkte der Festlegungen betrafen (und betreffen) die Bereiche Schule, Ausbildung des Klerus, theologische Fakultäten an staatlichen Universitäten, Bereiche kirchlicher Tätigkeiten und Organisationen im Staat und das kirchliche Arbeitsrecht.

Konkordate unterliegen dem Völkerrecht. Staatskirchenverträge mit der röm.-katholischen Kirche heißen Konkordate. Der Heilige Stuhl schließt Konkordate nur mit einem katholischen Staatsoberhaupt; ansonsten nennt er die Verträge Kon-

ventionen. Staatskirchenverträge mit nicht-katholischen Religionsgemeinschaften werden als Kirchenverträge bezeichnet. Im säkularen Staat finden Konkordatsabschlüsse zunehmend Kritik. Es wird ihre Kündigung verlangt, weil sie der parlamentarischen Entscheidungsfindung nicht entsprechen.



Kirchenführer Glocken

Zur Ausstattung einer katholischen Kirche gehören Glocken: die Glocke bei der Sakristei, die den Beginn des Gottesdienstes ankündigt. In manchen Regionen erklingt sie auch als Abschlussignal der liturgischen Feier.

Altarglocken sind ein wichtiges Instrument für Ministranten. Diese Glocken befinden sich meist in der Nähe des Altars. Sie machen auf wichtige Teile der Liturgie aufmerksam: bei der Wandlung, wenn die Worte Jesu beim Abendmahl gesprochen und Brot und Wein der Gemeinde gezeigt werden; aber auch bei Vespertagesdiensten, wenn der eucharistische Segen (Segen mit der Monstranz, in der das Brot Jesu gezeigt wird) gespendet wird.

Turm Glocken sind seit dem 8. Jahrhundert im Kommen. Die aus dieser Zeit stammende Glocke ab der Kapelle vom nachmaligen Kloster des hl. Gallus wird heute noch in der Klosterkirche St. Gallen gezeigt und geläutet und vermittelt einen Eindruck des damaligen Geläutes. Es war stark verbesserungsfähig. Seit dem 13. Jahrhundert wird denn auch die Qualität der Glocken und ihr Klang stetig besser. In den Glockentürmen werden nun auch mehrere Glocken aufgehängt und aufeinander abgestimmt.

Das Herstellen der Glocken ist ein langwieriger und komplizierter Prozess. Ehe sie an Ort und Stelle kommen, werden sie geweiht und erhalten Namen. Dann kündigen sie nicht nur Wettersituationen oder kriegerische Gefahren an, sondern auch Feuersbrünste, Feste, Hochzeiten und Todesfälle. Sie rufen die Gemeinde zu den Gottesdiensten und zum Gebet.

Noch heute erklingen sie dreimal am Tag: morgens, mittags und abends und erinnern an die Menschwerdung Gottes in Jesus, der mit dem „Engel des Herrn“ dem „Angelus“ als einem Meditationsgebet bedacht wird.

Mitten im heute vielfältigen Lärm, der geduldig ertragen wird, gelten sie als Störfaktoren, den zunehmend mehr aufgeklärte Zeitgenossen beseitigt wissen möchten. Erklingen allerdings die Glocken von Notre Dame de Paris oder die Pummerin auf dem Wiener Stephansdom, ist das nach wie vor ein Ereignis, dem viele zuhören.



Oktober 2023

09.30	Eucharistiefeier	11.00	Eucharistiefeier	Sonntag	01.10.	26. SONNTAG IM JAHRESKREIS Erntedank	09.15 port. Eucharistiefeier entfällt 11.00 Eucharistiefeier	09.30 Eucharistiefeier 15.00 Gottesdienst Vietnamesische Gemeinde
18.00	Friedensgebet			Montag	02.10.	Hl. Schutzengel		
18.00	Eucharistiefeier Buon Pastore entfällt			Dienstag	03.10.			18.00 Eucharistiefeier entfällt
		09.00	Eucharistiefeier	Mittwoch	04.10.	Hl. Franziskus		
09.00	Eucharistiefeier			Donnerstag	05.10.			
				Freitag	06.10.	Hl. Bruno von Köln	08.30 Eucharistiefeier 17.30 port. Eucharistiefeier	
18.00	Vorabendmesse und Krankensalbung mit der ital. Gemeinde Buon Pastore	16.00	Gottesdienst der Koreanischen Gemeinde in St. Albert	Samstag	07.10.			
09.30	WortGottesFeier	11.00	Eucharistiefeier mit Krankensalbung	Sonntag	08.10.	27. SONNTAG IM JAHRESKREIS	09.15 port. Eucharistiefeier 11.00 Eucharistiefeier mit Krankensalbung	09.30 Eucharistiefeier mit Krankensalbung
18.00	Eucharistiefeier und Rosenkranz Buon Pastore			Dienstag	10.10.			18.00 Eucharistiefeier
		09.00	Eucharistiefeier	Mittwoch	11.10.			
09.00	Eucharistiefeier			Donnerstag	12.10.			
				Freitag	13.10.		08.30 Eucharistiefeier 17.30 port. Eucharistiefeier	
18.00	Eucharistiefeier Buon Pastore	18.00 13.30	Vorabendmesse Trauung Folk	Samstag	14.10.		18.00 Vorabendmesse in St. Antonius	18.00 Vorabendmesse in St. Antonius
10.30	Eucharistiefeier für die Gesamtkirchengemeinde in St. Laurentius	10.30	Eucharistiefeier für die Gesamtkirchengemeinde in St. Laurentius	Sonntag	15.10.	28. SONNTAG IM JAHRESKREIS	10.30 Eucharistiefeier zum Jubiläum 50 Jahre St. Laurentius	10.30 Eucharistiefeier für die Gesamtkirchengemeinde in St. Laurentius
18.00	Eucharistiefeier und Rosenkranz Buon Pastore			Dienstag	17.10.	Hl. Ignatius		18.00 Eucharistiefeier
		09.00	Eucharistiefeier	Mittwoch	18.10.	Hl. Lukas		
09.00	Eucharistiefeier			Donnerstag	19.10.			
				Freitag	20.10.		08.30 Eucharistiefeier 17.30 port. Eucharistiefeier	
18.00	Eucharistiefeier Buon Pastore	16.00	Gottesdienst der Koreanischen Gemeinde in St. Albert	Samstag	21.10.		19.00 port. Eucharistiefeier mit Fatimaprozession	18.00 Vorabendmesse
09.30	Agapefeier im Gemeindesaal	11.00	Eucharistiefeier / Kolpinggedenktag Kindergottesdienst im Franz-Josef-Fischer-Haus	Sonntag	22.10.	WELTMISSIONS- SONNTAG	09.15 port. Eucharistiefeier 11.00 Eucharistiefeier	09.30 WortGottesFeier anschl. Gemeindebrunch 11.00 Kindergottesdienst in St. Antonius
18.00	Eucharistiefeier und Rosenkranz Buon Pastore			Dienstag	24.10.			18.00 Eucharistiefeier
		09.00	Eucharistiefeier	Mittwoch	25.10.			
09.00	Eucharistiefeier			Donnerstag	26.10.			
16.00	Eucharistiefeier im Luise-Schleppe-Haus			Freitag	27.10.		08.30 Eucharistiefeier 17.30 port. Eucharistiefeier entfällt	
18.00	Eucharistiefeier Buon Pastore	18.00	Vorabendmesse	Samstag	28.10.	Apostel Simon u. Judas		
09.30	Eucharistiefeier	09.30	Wortgottesfeier	Sonntag	29.10.	30. SONNTAG IM JAHRESKREIS	09.15 port. Eucharistiefeier 11.00 Eucharistiefeier	09.30 Eucharistiefeier
18.00	Eucharistiefeier und Rosenkranz Buon Pastore	19.00	Ökumenischer Gottesdienst in der Johanneskirche	Dienstag	31.10.			18.00 Eucharistiefeier entfällt

Krankenkommunion nach Absprache



November 2023

09.30 Hochamt 15.00 Friedhof Gräberbesuch und Andacht	11.00 Hochamt 15.00 Friedhof Gräberbesuch und Andacht	Mittwoch 01.11.	ALLERHEILIGEN	09.15 port. Eucharistiefeier 11.00 Hochamt	09.30 Hochamt
09.30 Eucharistiefeier mit namentlichem Totengedenken	19.00 Eucharistiefeier mit namentlichem Totengedenken	Donnerstag 02.11.	ALLERSEELEN	11.00 Eucharistiefeier mit namentlichem Totengedenken	18.00 Eucharistiefeier mit Totengedenken
		Freitag 03.11.	Sel. Rupert Mayer	08.30 Eucharistiefeier entfällt 17.30 port. Eucharistiefeier entfällt	
18.00 Vorabendmesse mit der italienischen Gemeinde Buon Pastore	16.00 Gottesdienst der Koreanischen Gemeinde in St. Albert	Samstag 04.11.			
09.30 WortGottesFeier	11.00 Eucharistiefeier	Sonntag 05.11.	31. SONNTAG IM JAHRESKREIS	09.15 port. Eucharistiefeier 11.00 Eucharistiefeier	09.30 Eucharistiefeier
18.00 Friedensgebet		Montag 06.11.			
18.00 Eucharistiefeier und Rosenkranz Buon Pastore		Dienstag 07.11.			18.00 Eucharistiefeier
	09.00 Eucharistiefeier	Mittwoch 08.11.			
09.00 Eucharistiefeier		Donnerstag 09.11.			
17.30 St. Martinsfeier		Freitag 10.11.		08.30 Eucharistiefeier 17.30 port. Eucharistiefeier	
18.00 Eucharistiefeier Buon Pastore	17.00 St. Martinsfeier	Samstag 11.11.	St. Martin		18.00 Vorabendmesse
09.30 Eucharistiefeier	11.00 Eucharistiefeier	Sonntag 12.11.	32. SONNTAG IM JAHRESKREIS	09.15 port. Eucharistiefeier 11.00 Eucharistiefeier mit Kita Verabschiedung Frau Becker	09.30 WortGottesFeier 15.00 Gottesdienst Vietnamesische Gemeinde
18.00 Eucharistiefeier und Rosenkranz Buon Pastore		Dienstag 14.11.			18.00 Eucharistiefeier
	09.00 Eucharistiefeier	Mittwoch 15.11.	Hl. Albertus Magnus		
09.00 Eucharistiefeier		Donnerstag 16.11.			
		Freitag 17.11.	Hl. Gertrud	08.30 Eucharistiefeier 17.30 port. Eucharistiefeier	
18.00 Eucharistiefeier Buon Pastore mit Kirchenchor Zum Guten Hirten im Anschluss Cäcilienfeier	16.00 Gottesdienst der Koreanischen Gemeinde in St. Albert 18.00 Vorabendmesse	Samstag 18.11.			
09.30 Familiengottesdienst	9.30 Kinderhottesdienst in Hl. Dreifaltigkeit 11.00 WortGottesFeier	Sonntag 19.11.	33. SONNTAG IM JAHRESKREIS	09.15 port. Eucharistiefeier 11.00 Eucharistiefeier	09.30 Eucharistiefeier Kindergottesdienst im Gemeindezentrum anschl. Gemeindebrunch
18.00 Eucharistiefeier und Rosenkranz Buon Pastore		Dienstag 21.11.			18.00 Eucharistiefeier
	09.00 Eucharistiefeier	Mittwoch 22.11.	Hl. Cäcilia		
09.00 Eucharistiefeier		Donnerstag 23.11.			
16.00 Eucharistiefeier im Luise-Schleppe-Haus		Freitag 24.11.	Hl. Andreas Dung-Lac	08.30 Eucharistiefeier 17.30 port. Eucharistiefeier	
18.00 Eucharistiefeier Buon Pastore		Samstag 25.11.	Gute Beth von Reuthe	18.00 Vorabendmesse	
09.30 Eucharistiefeier	11.00 Eucharistiefeier	Sonntag 26.11.	CHRISTKÖNIGS- SONNTAG	09.15 port. Eucharistiefeier 11.00 WortGottesFeier	09.30 Eucharistiefeier
18.00 Eucharistiefeier und Rosenkranz Buon Pastore		Dienstag 28.11.			18.00 Eucharistiefeier
	09.00 Eucharistiefeier	Mittwoch 29.11.			
09.00 Eucharistiefeier		Donnerstag 30.11.			

Krankenkommunion nach Absprache